

Unsere Schule – Voraussetzungen und Bedingungen



Die Grundschule Hasengrund gehört zu den jüngsten Schulen der Stadt Rüsselsheim. Als der Stadtteil „Im Hasengrund“ geplant wurde, war es notwendig, in Erwartung entsprechend höherer Schülerzahlen, die Grundstufe aus der Friedrich-Ebert-Schule herauszulösen und als selbstständige Grundschule mit der Bezeichnung „Grundschule Hasengrund“ in dem 1974 errichteten Gebäude im Hasengrund fortzuführen.

Schulbezirk
Wohngebiete: A-Siedlung, Neubaugebiet „Im Hasengrund“ und das Industriegebiet jenseits des Kurt-Schumacherringes
Begrenzungen: Adam-Opel-Straße im Osten, die Darmstädter Straße im Westen, den Rugbyring und die Haßlocher Straße im Norden sowie die Autobahn im Süden
Im Wesentlichen werden die Schulneulinge aus den Kindertagesstätten „Zamenhof“ und „Luthergemeinde“ übernommen. Die einzelnen Jahrgänge werden ab 1999/2000 dreizügig geführt.
Gebäude
Für bis zu 600 SchülerInnen ausgelegt. Diese Zahl wurde allerdings nie erreicht, sie stieg auf ungefähr 300 an.
Das von Großzügigkeit der Flächen, der Einganghalle, der Verkehrswege und der Unterrichtsräume geprägte Schulgebäude, das auf einem weiträumigen Gelände errichtet wurde, ist nach besonderen pädagogischen Gesichtspunkten konzipiert. Nach der Grundsanierung 1997 wurde die ursprüngliche Gestaltung weitestgehend erhalten: Große, helle ebenerdige Räume mit direktem Zugang zur Spielwiese auf Souterraineebene geben den Kindern der Gruppen 1 und 2 genügend Spiel- und Bewegungsraum. Im Erdgeschoss liegen die Verwaltung, der Musikraum, der Werkraum, das Lehrerzimmer und die Betreuungsschule. Herzstück dieser Ebene ist die „Kuhle“, Versammlungs-, Bewegungs- und Kommunikationstreffpunkt der Schule. Die Klassenräume der 3. und 4. Klassen im ersten Stock sind etwas kleiner, wurden aber durch großzügige Verfügungsflächen verstärkt. Auf derselben Ebene befinden sich der nach modernsten Gesichtspunkten gestaltete Computerraum mit 14 internetfähigen Plätzen, die Schülerbücherei, die Herkunftssprachenräume und ein Förderraum.
Spezifitäten
Die Grundschule Hasengrund ist eine Schule mit Flexiblen Schulanfang. In zwölf Klassen werden derzeit ca. 250 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Neben Fördermaßnahmen wie Vorlaufkurse Sprachheilkleinklasse Integration in Stufe 2, 3 und 4 Förderkurse DaZ, Mathe, usw. Gütesiegelschule „Hochbegabtenförderung“) am Vormittag gibt es auch Zusatzangebote (Arbeitsgemeinschaften) im Nachmittagsbereich. Eine Betreuungsschule der Stadt Rüsselsheim befindet sich im selben Schulgebäude. Die Kinder können bis 16.30 Uhr hier Hausaufgaben erledigen und miteinander spielen.
Sozioökonomischer Hintergrund unserer Schülerschaft
Die Grundschule Hasengrund ist eine Grundschule mit einer gemischten Bevölkerungsstruktur: Familien mit Migrationshintergrund (derzeit ca. 55%), stark Bildungsbewusste, Alleinerziehende und Familien mit sozialen und finanziellen Problemen. Es gibt Schuljahre, in denen die Fluktuation in den Klassen hoch ist, Schaustellerkinder und Seiteneinsteiger mitten im Schuljahr eintreten und wieder wegfahren bzw. –ziehen, Zuzüge schwer kalkulierbar sind.

Unsere Schule – Voraussetzungen und Bedingungen



Was wir garantieren – Besonderheiten ausgenommen

Die GSH ist seit 1994 eine Schule mit verlässlichen Schulzeiten, das heißt alle Kinder kommen um 8.00 Uhr in die Schule, ab 7.45 Uhr gibt es eine Frühaufsicht.

Kinder, die die Schuleingangsstufe (1./2. Schuljahr) besuchen, haben Unterricht von 8.00 - 11.45 Uhr und einmal die Woche bis 12.45 Uhr. Förderunterricht kann das Angebot verstärken.

Bei Abwesenheit von Lehrkräften wird von diesen Zeiten ohne Ankündigung nicht abgewichen, sodass die Kinder verlässlich bis zum planmäßigen Unterrichtsschluss in der Schule bleiben.

Kinder in der Jahrgangsstufe 3/4 haben Unterricht von 8.00 – 12.45 Uhr, wenn Förderunterricht stattfindet bis 13.30 Uhr.

Rhythmisierter Schultag

08.00 - 09.45	1.Block mit offenem Anfang, Tagesplanarbeit, Wochenplanarbeit, Bewegungszeiten und Frühstück.
09.45 - 10.05	Hofpause
10.05 - 11.45	2. Block mit 10 Minuten Bewegungszeit
11.45 – 12.00	2. Hofpause
12.00 – 12.45 12.45 – 13.30	3. Block mit Fachunterricht, Förderunterricht und Arbeitsgemeinschaften für Jahrgangsstufen 1/2 bzw. 3/4.
14.00 – 15.30	Einige Arbeitsgemeinschaften finden am Nachmittag statt.

Pausen und Bewegung

Während der Pausen können die Kinder den weitläufigen Schulhof und vorhandene Klettergerüste nutzen. Die Struktur der Gerüste ist so konzipiert, dass sie einen hohen Aufforderungscharakter zum Spielen und Turnen haben. Indem die Kinder auf den Geräten spielen, können sie ihrem Bewegungsdrang nachkommen und gleichzeitig ihre Motorik schulen, deren Ausprägung für die Konzentration, Schreibvorgänge etc. wichtig ist. Der Platz ist so großzügig bemessen, dass in den Frühjahrs-, Sommer- und Herbstmonaten – je nach Wetterlage – Ballspiele und der Einsatz von Pausenspielkisten und Pausenspielgeräten möglich ist.